Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 100 (1974)
Heft: 21

Rubrik: Blick in die Gazetten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Blick in die Gazetten Blick in die Gazetten Blic
Gazetten Blick in die Gazetten Blick in die Gaz

Fast in allen Ländern haben wir noch einen mehr oder weniger großen Restbestand an Arbeitslosen oder Unterbeschäftigten. Besonders ausgeprägt ist dies in den USA und in Kanada der Fall, wo 4 bis 5 % der Beschäftigten ständig arbeitslos sind.

Dafür krampfen die Arbeitslosen wie verrückt.

Kurz vor dem Abflug einen

letzten Drink

in Zürich.
Im Restaurant Trans-Air
an der Bar oder auch im
Restaurant.

Teufel an die Wand gemalt.

Zu verkaufen

40 Liter Benzin

zu Fr. 3200.—

Wozu jetzt so günstig das abstossen, wofür unsere staatlichen Preisüberwacher wohl binnen kurzem einen höheren Preis herausholen werden?

Undressierte junge Rothaarige (Twen) wünscht

der Widerspenstigen Zähmung

an sich selbst zu erfahren. Sehr temperamentvoll. Figur 94/64/90 (kein Bluff!), nicht dumm, freiberuflich tätig. Der Dompteur müsste sein: 26 bis 40 Jahre jung, intelligent. Er müsste haben: schmales Gesicht, eher kurze Nase, eher volle Lippen, kräftige Schultern.

Plus Pflaster und Verbandstoff für den Fall, dass die Widerspenstige auch bluff-freie Krallen hat.

Zu verkaufen
infolge Trennung

Schlafzimmer

mit 5 Türen.

Ehe wegen Durchzugs gescheitert?

Schönwetterecke — Föhnwetterecke

Es entspricht der Eigenart unserer Demokratie, dass gelegentlich ein erfreuter, erboster, glücklicher oder enttäuschter Mitbürger bei einem unserer Stadtväter oder einem bestimmten Chefbeamten persönlich anpocht, auf den Tisch kopft oder seiner ganz persönlichen Meinung schwarz auf weiss Ausdruck gibt.

Massive Eichen-Tischplatten bewahren die Stadtväter vor Materialschaden.

Die heutige AHV-Rentner-Generation hat in ihren jüngern Jahren sehr hart gearbeitet. Nach einem Ausspruch eines früheren Bundesrates haben die AHV-Rentner ein Wesentliches zu der Steigerung des Wohlstandes durch ihre Arbeit — ohne 5-Tage-Woche, Ferien ganz klein geschrieben — beigetragen. Man kannte damals keinen 13. Monatslohn, keine Gratulationen und anderes mehr.

Doch, doch, ein paar lobende Worte ersetzten vielenorts die Lohnaufbesserung.

Von **Arztwitwe** wird zur baldigen Ehe

Landwirt

gesucht.

Sie ist finanz. unabhängig, 57 Jahre alt. Er soll eine liebenswerte Persönlichkeit sein und einen eigenen Hof besitzen. Sie bringt grösste Liebe und Verständnis zur Landwirtschaft mit und eine Silbermedaille im Schnapsbrennen.

Silber, Schnaps und Heiratswunsch, flott gemixt zum Ehepunsch.

Strassen geradezu unerlässlich. Es bleibt deshalb nur zu hoffen, dass die heutige Regelung (100 km/h) beibehalten wird. Auch könnte damit ein Beitrag an die Umweltverschmutzung geleistet werden,

Schmutzfördernde 100 abverheit, saubre 130 sind's zurzeit!

Prüft man das Ergebnis, dann überrascht der Umstand, dass das die Ausstellung vorbereitende Kollektiv sich zu einer *überzeugenden Uebereinstimmung der Sicht zusammengerauft* hat.

Nach heftiger blutiger Schlacht gemeinsame Sache gemacht.

Keine Spiegelflechterei

Weil nichts herausschaut, wenn man hineinschaut.

2 Barpianisten

Geöffnet ab 17 Uhr

Russische Spezialitäten

Bitte nach Gebrauch nicht abzuschliessen vergessen.